

Nachruf für Jakob Schilling



Ein Urgestein des Schützenwesens hat uns Verlassen.
Am 23. Oktober 2003 nahmen wir Abschied von unserem
Schützenkameraden, Ehrenmitglied des Bezirks Oberbayern und
Gauehrenschießenmeister vom Gau Friedberg, Jakob Schilling.

Herr Schilling ist am 17. Oktober 2003 im Alter von 89 Jahren
verstorben.

Mit ihm ist ein guter Freund und Kamerad, ein Schützen mit
echtem Schützenprofil von uns gegangen.

Schon mit Wiedergründung des Gaues Friedberg im Jahre 1951 nahm er im Gau
verschiedene Ämter wahr. 1967 wählte ihn die Gauversammlung zum Zweiten
Gauschießenmeister. Dieses Amt hatte er bis zur Wahl zum Ersten Gauschießenmeister
1972 inne. Das Amt des Ersten Gauschießenmeister führte bis zum Jahre 1987. Bei der
Gauversammlung 1987 übergab er das Amt des Ersten Gauschießenmeisters in jüngere
Hände.

Auf Grund seiner besonderen Verdienste um den Gau Friedberg und dem
Schützenwesen wurde er bei der Gauversammlung 1988 einstimmig zum
Gauehrenschießenmeister ernannt.

Seine Lebensaufgabe im Schützenwesen sah er besonders im Erhalt der uralten
Schützentradition und dem Brauchtum, in seinem geliebten Bayernland, wie er es
immer wieder betonte.

Als höchste Auszeichnung vom Deutschen Schützenbund wurde er für seinen Einsatz
um das Schützenwesen mit dem goldenen Ehrenkreuz (Stufe 1) ausgezeichnet.

Für das Bezirksschießenmeisteramt

Gustav Dahm
Bezirksschatzmeister